

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **5/6 (1885)**

Heft 6

PDF erstellt am: **26.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Schweizerische Bauzeitung

**Abonnementspreis:**  
 Ausland... Fr. 25 per Jahr  
 Inland... " 20 " "

**Für Vereinsmitglieder:**  
 Ausland... Fr. 18 per Jahr  
 Inland... " 16 " "  
 sofern beim Herausgeber  
 abonniert wird.

**Abonnements**  
 nehmen entgegen: Heraus-  
 geber, Commissionsverleger  
 und alle Buchhandlungen  
 & Postämter.

Wochenschrift  
**für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik**

Herausgegeben  
 von

**A. WALDNER**

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

**Insertionspreis:**  
 Pro viergespaltene Petitzeile  
 oder deren Raum Fr. o. 30  
 Haupttitelzeile: Fr. o. 50

**Inserate**  
 nimmt allein entgegen:  
 Die Annoncen-Expedition  
 von  
**RUDOLF MOSSE**  
 in Zürich, Berlin, München,  
 Breslau, Köln, Frankfurt  
 a. M., Hamburg, Leipzig,  
 Dresden, Nürnberg, Stutt-  
 gart, Wien, Prag, Strass-  
 burg i. E., London, Paris.

Bd VI.

ZURICH, den 8. August 1885.

Nº 6.

## Portlandcementfabrik Rozloch.

Wir empfehlen unsern prima künstlichen Portlandcement für alle vorkommenden Arbeiten. (M134 Z)

### Qualitätsresultate

nach amtlicher Prüfung am eidg. Polytechnikum in Zürich:

7 Tag-Probe.		1:3 Sand	1:6 Sand
Zugfestigkeit per cm <sup>2</sup>		kg 27	kg 11
Druckfestigkeit "		" 200	" 86,6
28 Tag-Probe.			
Zugfestigkeit		kg 35	kg 18,2
Druckfestigkeit		" 317	" 127,7

## Appenzeller-Bahn.

### Ausschreibung von Bauarbeiten.

Der Unterbau der Strecke Urnäsch-Appenzell, in zwei BauLOSE getheilt, wird hiemit zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Die Offerten können auf ein oder beide Loose zusammen nach Einheitspreisen oder à forfait eingegeben werden. Die nöthigen Acten und Pläne liegen auf dem Bureau der Bauleitung in Urnäsch zur Einsicht auf. Die Kosten sind exclusive eiserne Brückenträger und Unvorhergesehenes veranschlagt:

für IV. Loos **Urnäsch-Gonten.** V. Loos **Gonten-Appenzell.**

1. Erd- und Felsarbeiten zu	83 270 Fr.	91 790 Fr.
2. Stütz- und Wandmauern	18 340 "	4 980 "
3. Brücken und Durchlässe	62 180 "	48 630 "
4. Wegbauten	4 290 "	4 200 "
5. Wasserbauten	4 970 "	1 000 "
6. Beschotterung	15 490 "	19 670 "
	188 540 Fr.	170 270 Fr.

Die Angebote sind bis nächsten 22. August versiegelt und mit der Bezeichnung „Bauofferte“ an die Direction der Appenzellerbahn in Herisau einzugeben. (M1362 Z)

Herisau, den 6. August 1885.

Das Directions-Comité der Appenzellerbahn.

## Kochherde

in 100 verschiedenen Nummern empfiehlt

Die Kochherdfabrik Emmishofen (Thurgau).

== Bisheriger Absatz über 16000 Stück. ==  
 Prospectus zu Diensten. (M1063 Z)

### Für Maschinenfabriken.

Ein angehender Techniker, theoretisch tüchtig ausgebildet und practisch erfahren, sucht für demnächst passende Stellung (Bureau und Werkstatt). Ansprüche bescheiden. Französische Schweiz oder Frankreich vorgezogen. Beste Zeugnisse und Referenzen. Offerten unter Chiffre Y.Z. 882 an das Annoncen-Bureau von (Mag 1208 Z) **RUDOLF MOSSE** (F. Ruegg), Rapperswyl (Schweiz).

Beste Qualität  
 selbstverfertigte

## Drahtseile, Hanfseile, Baumwollseile

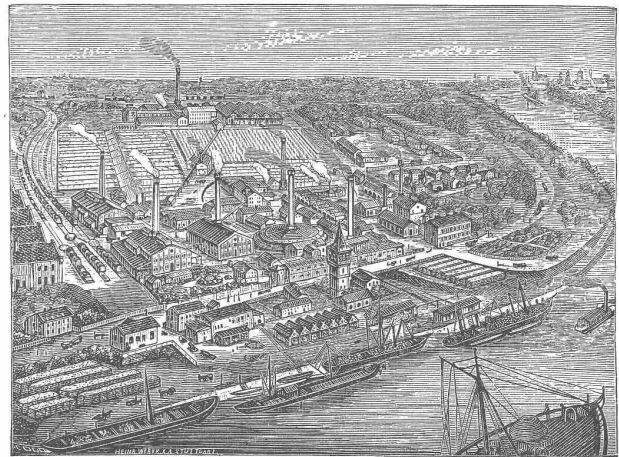
für Transmissionen etc. etc.

offerirt zu billigsten Preisen und besorgt das Aufmachen

**D. Denzler, Seiler,**  
**Zürich.**

(M1257 Z)

## Die Portland-Cement-Fabrik



### Dyckerhoff & Söhne

in Amöneburg b. Biebrich a. Rh. & Mannheim

liefert ihr bewährtes vorzügliches Fabricat in jeder Bindezeit unter Garantie für höchste Festigkeit und Zuverlässigkeit. — Productionsfähigkeit der Fabrik: 400 000 Fässer pro Jahr. — Niederlagen an allen bedeutenderen Plätzen.

Medaille, Diplom A, erster Preis für Verdienst-Medaille

**Breslau 1869.** Ausgezeichnete Leistung **Wien 1873.**

**Kassel 1870.**

Goldene Medaille

**Offenbach a. M. 1879.**

Goldene Medaille

**Arnheim (Holland) 1879.**

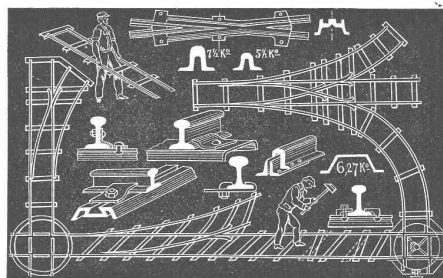
(M-455-Z)



Goldene Staatsmedaille.



**Düsseldorf 1880.**



## Fliegende Geleise

nach den Typen der Union in Dortmund stets vorrätig deren Vertreter f. d. Schweiz

### Fritz Marti Winterthur.

Special-Prospecte u. Kostenschläge auf Verlangen kostenfrei. (M 1275 Z)

## Dampfkamine & Kesseleinmauerungen

erstellt mit Garantie die

**Maschinenfabrik Bern**

(Mag 22 Z)

Pümpin, Ludwig & Schöpfer.